

„Des einen Kleid, des anderen Freud“

Altkleider sind wertvoll - aber die Qualität ist entscheidend dafür, welchen Weg sie gehen...



Umzug, Frühjahrsputz oder einfach weil der Kasten aus allen Nähten platzt und auch die Lieblingsjacke ausgedient hat - Gelegenheiten zum Aussortieren gibt es genug. Und damit wird es Zeit für die Altkleidersammlung. Dabei darf man aber nicht davon ausgehen, dass bei der Altkleidersammlung jegliche Fetzen und Stoffreste abgegeben werden können. Einige Kriterien gibt es schon. Am wichtigsten dabei ist, dass die Altkleider in tragfähigem Zustand sind und sauber und trocken abgegeben werden. Nur so können sie entsprechend weiterverwendet werden.

Was passiert mit den gesammelten Altkleidern?

Das Sammeln und Verwerten von Altkleidern ist ein durchaus lukratives Geschäft, was in den vergangenen Jahren zu einem starken Wildwuchs an Altkleider-Containern von diversen Organisationen geführt hat. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2013 eine Gebietsbereinigung in der Steiermark durchgeführt. Mit Ausnahme von Graz und Voitsberg darf pro Bezirk nur noch ein kommerzieller Anbieter Altkleider-Container aufstellen. Aber auch die Caritas, als sozialökonomischer Betrieb, profitiert von der gesammelten Ware, indem sie eine fix zugesicherte Anzahl an Standplätzen erhält. Hierbei geht es um die direkte regionale Verwertung. Die Caritas betreibt als einzige Organisation ein größeres Sortierzentrum im Land, beschäftigt bis zu 150 Mitarbeiter, die es am Jobmarkt schwer haben und verkauft einen Teil der Ware auch wieder in den 18 Carla-Läden in der Steiermark. Logistisch ist das so gelöst, dass es einzelne Gemeinden gibt, in denen ausschließlich Caritas Container stehen.



Sehr begehrt: Standplätze für Altkleidercontainer

Generell werden Altkleider und Schuhe an die Sortierbetriebe geliefert und in bis zu 70 verschiedene Fraktionen sortiert (nach Farbe, Größe, Damen-, Herren-, Kinderkleidung, Winter- und Sommerware etc.). Die Top-Qualität (ca. 12%) wird in inländischen Second-Hand-Läden verkauft, Ware guter und mittlerer Qualität geht nach Osteuropa und in den außereuropäischen Raum. Der Rest wird zu Putzlappen verarbeitet oder kommt zerfasert als Rohstoff, z.B. in der Automobilindustrie, zum Einsatz. Allerdings muss auch fast ein Viertel der Ware als Restmüll entsorgt werden!

Zu Ostern wird eingepackt!

Das größte Problem bei der Altkleidersammlung ist die zunehmend schlechter werdende Qualität der Sammelware. Oft werden die Kleidungsstücke, statt in Säcken, einzeln oder in losen Bündeln in die Container geworfen, wo sie dann feucht werden und verschmutzen. Solche Kleidungsstücke können dann zumeist nicht mehr an Second-Hand-Läden weitergegeben werden und enden als Putzlappen. Aus diesem Grund starten die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände zu Ostern eine Informationskampagne. Achten Sie in dieser Zeit einmal ganz besonders auf die Altkleidercontainer in Ihrer Gemeinde...



Christoph Schaffler
AWV GU

Die Altkleider in Graz-Umgebung

In Graz-Umgebung werden die Altkleider zwischen der Bietergemeinschaft .A.S.A./Saubermacher und der Caritas aufgeteilt. 2014 wurden so in 203 Containern über 500t Altkleider gesammelt. Das sind immerhin über 3,5 kg pro Einwohner und Jahr!

Das darf in den Altkleidercontainer

- Saubere, tragbare Kleidung
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Tisch- und Bettwäsche
- Vorhänge
- Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

Geben Sie Ihre Altkleider in transparenten Säcken verpackt in die vorgesehenen Altkleidercontainer oder im ASZ ab. Durch den Sack bleiben die Kleider trocken und sauber und können so weiterverwendet werden.

Das darf nicht hinein

- Ski- oder Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel
- Steppdecken und Polster
- Spielzeug, Stofftiere
- Schneidereiabfälle
- Verschmutzte, kaputte oder nasse Textilien
- Putzlappen

Bitte entsorgen Sie diese Abfälle mit dem Restmüll!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung